

Der Zonta-Club Hanau erfüllt seit über 40 Jahren Weihnachtungswünsche in Hephata

Es ist zur festen Tradition geworden, dass die 39 Frauen vom Zonta Club aus Hanau liebevoll Weihnachtsgeschenke für Menschen mit Behinderungen packen. Vor über 40 Jahren wurde dieses Projekt vom Zonta Club Hanau durch private Verbindungen nach Hephata ins Leben gerufen und wird seither **ununterbrochen** durchgeführt. Es ist eine Herzensangelegenheit des gesamten Clubs. Birgit Massin-Erbe und Claudia Borowski ließen es sich auch in diesem Jahr trotz Nebel, Kälte und dem Pandemie geprägten Advent 2021 nicht nehmen, die Geschenke persönlich in Schwalmstadt / Treysa vorbeizubringen. Im neu entstandenen Pavillon auf dem Gelände wurden sie freudig empfangen vom Bereichsleiter Kai Wettlaufer, Sebastian Nicolai (Spendenbeauftragter) sowie Christel Diebel und Ursula Henkel, Mitarbeiterinnen der Hephata-Behindertenhilfe und Organisatorinnen der Weihnachtsaktion seitens der Hephata Diakonie. „Wir freuen uns sehr, dass Sie die schön verpackten Weihnachtspäckchen persönlich überbringen und bedanken uns sehr herzlich.“ Christel Diebel spricht immer vorab mit den Bewohnerinnen und Bewohnern, die wenige oder keine Verwandten haben, notiert die persönlichen Wünsche und ermöglicht so mit der Unterstützung der Frauen des Zonta Clubs Hanau eine Bescherung zu Weihnachten.

Fotos: Sebastian Nicolai, Hephata

Päckchen-Übergabe im neuen Pavillon auf dem Gelände von Hephata: Kai Wettlaufer (Bereichsleiter) Christel Diebel und Ursula Henkel (Hephata-Behindertenhilfe), Claudia Borowski und Birgit Massin-Erbe vom Zonta-Club Hanau